

## **NIEDERSCHRIFT**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des gemeinsamen Ausschusses für  
Stadtplanung und Umwelt sowie Bau und Verkehr**

**am 29.10.2008**

**im Ratssaal**

### **Anwesend:**

#### **Vorsitz:**

Ratsherr August-Wilhelm Cordt CDU

#### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Achim Ahlhaus	SPD	Vertreter für Ratsfrau Teipel
Ratsherr Ingo Diller	SPD	
Ratsherr Oliver Fröhling	CDU	
Ratsfrau Christine Hohnsel	CDU	
Ratsherr Harald Metzger	SPD	
Ratsherr Stefan Pietzner	CDU	
Ratsherr Jürgen Sager	CDU	
Ratsherr Holger Triebert	SPD	
Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Jens Voß	SPD	
Herr Guntram Behle	LL	
Herr Stefan Hoffmann	SPD	
Frau Karin Löhr	SPD	
Frau Kirsten Petereit	Grüne	
Herr Michael Wülfrath	FDP	

#### **Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:**

Ratsfrau Ulrike Kopp CDU

#### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Gordan Dudas	SPD
Ratsfrau Christel Gabler	CDU
Ratsfrau Karin Hertel	SPD
Ratsherr Jens Holzrichter	FDP
Ratsherr Michael Thielicke	SPD
Ratsherr Hansjürgen Wakup	CDU
Herr Rüdiger Wilde	CDU
Herr Otto Bodenheimer	Grüne
Herr Heinz-Rüdiger Ochel	CDU
Herr Ulrich Vetter	CDU

#### **Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:**

Herr Thomas Funk	Fraktionslos
Ratsherr Kai Rodehüser	CDU
Ratsherr Jürgen Thiel	AfL

## **Gäste:**

Herr Bünermann – Stapelmann und Bramey  
Herr Puchert – Spettmann und Kahr  
Herr Blome – Spettmann und Kahr  
Herr Klotz – Klotz GmbH und Co. KG  
Herr Fey – Klotz GmbH und Co. KG

Zu TOP 2

## **Verwaltung:**

Beigeordneter Wolff-Dieter Theissen  
Herr Martin Bärwolf  
Herr Frank Kuschmirtz  
Herr Edgar Weinert  
Herr Hans-Jürgen Badziura  
Herr Mattias Bartmann  
Herr Holger Busch  
Herr Hans Hutya  
Herr Dieter Rotter  
Herr Ralf Ziomkowski  
Herr Peter Dilks  
Frau Kirsten Grunau  
Frau Katja Herrmann  
Herr Lothar Matzner  
Frau Monika Menzel

## **Schriftführung:**

Frau Stefanie Scholz

## **Abwesend:**

### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Felice Bucci	CDU
Ratsfrau Elke Teipel	SPD
Herr Martin Klute	LL

### **Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:**

Ratsherr Peter Oettinghaus	AfL
----------------------------	-----

### **Ausschussmitglieder mit Stimmrecht:**

Ratsherr Peter Biernadzki	LL
---------------------------	----

### **Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:**

Herr Martin Kornau	Fraktionslos
--------------------	--------------

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:55 Uhr

## **1. Öffentliche Fragestunde**

---

Entfällt!

## **2. Umbau der Haltestelle Sauerfeld mit dem Ziel der Barrierefreiheit - Ausbauplan**

**Vorlage: 171/2008**

---

Herr Bärwolf, Amt für Stadtplanung, Umwelt und Verkehr, teilt mit, dass Gespräche mit den neuen Eigentümern der Kaufhalle sowie mit allen Anliegern, wie Sparkasse, Volksbank und Sinn Leffers, stattgefunden haben. Das heute vorzustellende Konzept sei u. a. auch mit der Behindertenvertretung abgestimmt worden. Die Verwaltung beabsichtige, auf Grundlage der Beschlussvorlage einen Förderantrag stellen.

Sodann begrüßt der Vorsitzende Herrn Bünermann vom Planungsbüro Stapelmann und Bramey AG (S + B) und bittet ihn, das Konzept vorzustellen. Herr Bünermann führt aus, dass S + B den Auftrag für den Ausbau der Verkehrsflächen zwischen Jokuschstraße und Hohfuhstraße mit besonderem Augenmerk auf die barrierefreie Gestaltung der Haltestelle Sauerfeld bekommen habe und erklärt, dass S + B sich zur Zeit mit der Entwurfs- bzw. Genehmigungsplanung beschäftige. Herr Bünermann stellt den aktuellen Planungsstand der Maßnahme „Umbau Haltestelle Sauerfeld“ vor und erläutert die heutige Situation und die geplanten baulichen Maßnahmen anhand des Lageplans. Noch in diesem Jahr soll der Änderungsantrag beim Zuschussgeber eingereicht werden. Mit dem Bewilligungsbescheid wird im Frühjahr 2009 gerechnet, so dass 2009 noch mit der ersten baulichen Umsetzung begonnen werden könnte. Die gesamte Maßnahme wird sich bis in das Jahr 2010 hinein ziehen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Bünermann und eröffnet die Aussprache.

Herr Metzger hält den vorgestellten Plan für gelungen. Dennoch habe die SPD-Fraktion über eine Alternative bezüglich des nördlichen Tunnelausganges diskutiert und überlegt, dass der eingeplante rechte Winkel, der im nördlichen Tunnelleingang vorgesehen ist, nicht ganz geeignet sei. Daher bittet die SPD-Fraktion die Verwaltung, den Tunnel im nördlichen Bereich etwas Richtung Sauerfeld zu verschieben.

Herr Bärwolf schlägt vor, da die Verwaltung aufgrund des Förderantrags in Zeitnot sei, unter Vorbehalt der Förderunschädlichkeit über die gewünschte Änderung der SPD-Fraktion abzustimmen.

Da unter den Mitglieder des gemeinsamen Ausschusses für Stadtplanung und Umwelt sowie Bau und Verkehr offenbar Einvernehmen über den Vorschlag der SPD-Fraktion besteht, erklärt Vorsitzender Cordt, dass keine besondere Abstimmung zu diesem Teilaspekt erfolgen müsse.

Ergänzend zu Ratsherrn Metzgers Ausführung teilt Ratsherr Dudas mit, dass es der SPD-Fraktion um das Sicherheitsgefühl der Passanten gehe und bittet um Anbringung einer Kamera am Eingang des Tunnels, so dass der Passant auf einem Monitor den Tunnel überblicken kann. Darüber hinaus bittet die SPD-Fraktion die Verwaltung zu prüfen, ob man die Tunnelbeleuchtung mit blauem Licht gestalten könne, um dort den Drogenkonsum zu erschweren.

Die Verwaltung sagt zu, die Anregungen zu prüfen.

Ratsherr Holzrichter fragt, wie hoch die Einsparungen seien, wenn man auf die Granitpflasterung der oberen Altenaer Straße verzichtet und auf die Standardpflasterung, die der Fördergeber vorschreibt, zurückgreife. Bezüglich des Vorschlags der Anbringung einer Kamera bittet Ratsherr Holzrichter um Überprüfung der Folgekosten und schlägt vor, einen Spiegel anzubringen, der es ermöglicht, um die Ecke zu sehen. Diese Variante sei preiswerter und genauso zielführend.

Herr Badziura antwortet, dass die zu pflasternde Fläche 941m<sup>2</sup> betrage, Betonpflaster 87€/m<sup>2</sup> und Granit 85€/m<sup>2</sup> koste. Das heißt, man spart mit der Granitpflasterung 2€/m<sup>2</sup>, bei der Fläche von 941 m<sup>2</sup> seien es insgesamt 1.882 € Ersparnis.

Der Beschlusssentwurf der Verwaltung wird um einen vierten Punkt ergänzt und lautet jetzt wie folgt

### **Beschluss:**

1. Die Sauerfelder Straße sowie die angrenzenden Bereiche sollen im Abschnitt zwischen Jockuschstraße und Hohfuhstraße gemäß der vorliegenden Ausbauplanung umgebaut werden. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage dieser Planung umgehend einen entsprechenden Förderantrag nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz bei der BR Arnberg zu stellen.
2. Die Altenaer Straße wird im Bereich zwischen Sternplatz und Sauerfelder Straße auf der Basis des vorliegenden Bewilligungsbescheides wie der Sternplatz in Granit gepflastert.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, Verhandlungen über die fremdfinanzierte Umgestaltung des Kioskbereichs am Brighthouse-Park mit Toilettenanlagen aufzunehmen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, zur Verbesserung des Sicherheitsempfindens eine Verbreiterung des nördlichen Tunnelausgangs unter Berücksichtigung der Förderbedingungen und der dadurch entstehenden Mehrkosten einzuplanen.

### **Abstimmungsergebnis im Ausschuss für Stadtplanung und Umwelt:**

Ja-Stimmen: 14  
Nein-Stimmen: -  
Enthaltungen: -

### **Abstimmungsergebnis im Bau- und Verkehrsausschuss:**

Ja-Stimmen: 15  
Nein-Stimmen: -  
Enthaltungen: -

### **3. Berichtswesen, hier: Mündliche Berichte**

---

Keine!

### **4. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen**

---

Keine!

gez. Cordt  
Vorsitzender

gez. Scholz  
Schriftführerin